

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 544. Abend-Ausgabe.

Donnerstag, den 21. November.

49. Jahrgang. 1901

Verein der Künstler und Kunstfreunde,

Wiesbaden. E. V.

Dienstag, den 26. November 1901, im Saale des Hotels Victoria:

Fünftes Concert.

Mitwirkende:

Herr Hans Buff-Giessen, Grossh. Sächs. Kammeränger aus Dresden,
Herr Richard Strauss, Königl. Hof-Kapellmeister aus Berlin,
Herr Adolf Knotte von hier.

I. Sonate für Pianoforte in C-dur op. 1 Johannes Brahms.
(Joseph Joachim gewidmet)
Herr Adolf Knotte.

II. Gesänge von Richard Strauss,
vorgetragen von Herrn Buff-Giessen,
am Clavier Richard Strauss.

- | | |
|---|--|
| 1) Wozu, Mädchen, soll es frommen
Breit über mein Haupt dein schwarzes Haar
Hoffen und wieder verzagen
Wie sollten wir geheim sie halten | } Aus den Lotus-
blättern des Grafen
Fr. von Schack. |
| 2) Drei Mädchenlieder (Kornblumen, Mohnblumen,
Ephraim)
All mein Gedanken, mein Herz und mein Sinn
Wenn | |
| 3) Morgen! John Henry Mackay. — Freundliche
Vision. Otto Julius Bierbaum. — Ich schwebte.
Karl Henckell. — An sie. Ode von Klopstock. | } Felix Dahn.
Carl Busse. |
| 4) Morgenroth. Friedrich Rückert. — Herr Lenz.
Imm. von Bodmann. Heimliche Aufforderung.
John Henry Mackay. — Kling! K. Henckell | |

Beginn 7 Uhr.

Der Concertflügel von Bechstein ist aus der Niederlage des Herrn. Smith, Dambachthal.
Die Thüren werden nur in den Pausen geöffnet.

Ohne Karte ist der Eintritt Niemandem gestattet.
Vor missbräuchlicher Benutzung von Mitglieds- oder Gastkarten wird
wiederholt gewarnt.

Wegen des beschränkten Raumes kann nur eine geringe Zahl von Eintritts-
karten ausgegeben werden. Dieselben, in den ersten beiden Reihen numerirt, sind
bei den Herren Moritz und Münzel und Heinrich Wolff, Beide Wilhelmstrasse, zum
Preise von 5 Mark zu haben.

Unsere Mitglieder und Gäste werden dringend gebeten, keine Sitze frei zu
lassen, die Plätze vielmehr nach der Reihenfolge einzunehmen, da es sonst an
Raum mangelt. F 356

Der Vorstand.

Turn-Gesellschaft.

Wiesbaden.

Zu unserem am 30. d. M., Abends 8 Uhr, im Theatersaale der
Walhalla stattfindenden

Schauturnen mit nachfolgendem Ball

laden wir unsere Mitglieder und Freunde des Vereins höflichst ein. F 414

Der Vorstand.

Bezüglich der Einladungen wende man sich gefl. baldmöglichst an den Vorstand.

Kaufmännischer



Verein Wiesbaden.

Am Donnerstag, den 23. November, Abends 9 Uhr, im Gartenaal des
Restaurant „Friedrichshof“, Friedrichstr. 35:

Vortrag des Herrn Otto Beck, Regisseur am Stadttheater in Köln a. Rh.

Humoristisches aus Nord und Süd.

Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten: Referentier Platz à M. 1.—, nichtreferentier Platz
à 50 Pf. zu haben bei den Firmen:

August Engel, Taunusstraße 12/16,
P. Müller & Geck, Langgasse 49,
P. Hahn, Kirchstraße 51,
sowie Abends an der Kasse.

Moritz und Münzel, Wilhelmstr. 52.
Heinr. Stadt, Bahnhofsstraße 6.

Augusta-Victoria-Bad.

Das Schwimmbad ist Donnerstags
bis 7 Uhr Abends geöffnet. 16387



Telephon 173.

Großer Massen-Fischverkauf.

Heute sind eingetroffen frisch vom Fang:
Feinste Norderneyer Angelschellfische, allergrößte 50—60 Pf.
Belgischer Schellfische, größte 40 Pf.
Kleine und Mittelschellfische 30—40 Pf.
Cablian, ganze Fische, 40 Pf.
Cablian im Ausschnitt 50—70 Pf.
Nothfleischiger Salm 1.50—1.80 Mk.
Seibutt im Ausschnitt 80 Pf. bis 1 Mk.
Stinte (Eperlan) 50 Pf., Merlan 50 Pf. 16417
Bachfische ohne Gräten 40 Pf.
Bratzander 60 Pf.
Lebendfr. Rheinzander 80 Pf. bis 1.20 Mk.

Margarine.

Zum Kochen, Backen, Braten, sowie für directen Genuß auf Brod ist Lang'sche feinste
Centrifugen-Schrahm-Margarine, Marke „Sennerei“, besser Ersatz für Naturbutter
per Pfund 70 Pf. empfiehlt

Erstes Frankfurter Consum-Haus,
Weinstraße 30.

Kameltaschendivan,

prima Arbeit, für 85 Mk. zu verkaufen Blücher-
straße 24, 3 links. 18516

Wiesbadener Männergesang-Verein.

E. V.

Heute Donnerstag.

Probe.

Um Raum zu ge-
winnen, unterstelle
mein gesamtes Lager
von 16397

Reisetaschen

in Rindleder u. ächt
Krokodil mit u. ohne
Toiletten-Einrichtung
einem

Ausverkauf

zu bedeutend er-
mässigten Preisen.

Jac. Zingel Wwe.
Inh. E. Knabe.

Räumungs-Verkauf

zurückgesetzter

Paletots
Mäntel
Havelocks
Schlafrocke
Joppen
Westen
Sport-Anzüge

Reise-Taschen
Handkoffer
mit u. ohne Toilette-Necessaire
Reisedecken
Plaids
Plaid-Hüllen

Couleurter Hemden
Unterkleider
Taschentücher
sowie verschiedener anderer
Restbestände

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen, die an jedem Gegenstand neben den
bisherigen Preisen vermerkt sind. 16398

Verkauf nur gegen Baar.

38. Wilhelmstrasse 38.

Rosenthal & David.

Normal-Wäsche!

auffallend billig.

Unterjacken, Unterhosen und Hemden

für Herren und Damen.
Grösste Auswahl. Nur bewährte Qualitäten.

Frank & Marx,

Kirchgasse 43, Ecke Schulgasse.

15825

Möbellager

(fein Laden)

9. Langgasse 9.

Neue und gebrauchte Möbel.

Ein Speisezimmer in Rußb., als Büffet, Ausziehtisch, 12 Rohrstühle, versch. Postier-Garnituren, Rameisfaschen, Schlaf- und andere Sophas, Chaiselongue, Ottomane, ein Schlafzimmer in matt und blank, Spiegel, Kleider- u. Bücherschr., Verticow, Kommoden, Console, Schreib-, Sopha- u. Ausziehtisch, Waschkommoden u. Nachttische, mehrere gedr. Betten, mehrere Büffets in Rußb., ein großes Mahag.-Büffet, ein Eck-Büffet, altdeutsche Tische u. Stühle, Trümeau, Klagenen, Bauernstisch, Kleiderstöße, Küchenschrank, Tische u. Stühle aller Art, Deckbetten, Plümeau, Kissen, ein Smyrna-Teppich, ein schöner Plüschteppich und Vorlagen.

Da kein Laden, Verkauf zu billigen Preisen.

Ferd. Müller,
Langgasse 9.

6 Ausnahmetage!

Von heute Samstag bis Donnerstag verkaufe ich zu staunend billigen Preisen:

Einen Posten Stepp-Pantoffel 36/42 mit Absatz Mk. 1.25,

Einen Posten Strampantoffel 36/42 mit Absatz Mk. 0.95,

Einen Posten Kalbleder-Hakenstiefel für Herren, Handarbeit, Mk. 8.50,

Einen Posten Damen-Knopfstiefel Mk. 5.—

sowie alle andere Waare nur in dem für reell bekannten 16217

Mainzer Schuhbazer, Goldgasse 17, n. Muckerhühle.

Man bittet genau auf No. 17 zu achten.

Telephon 514. Telephon 514.

Kern-Seife.

Sparsamster Verbrauch. — Garantirt rein Vollkommen trocken. 13869 Grösste Waschkraft.

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, Gr. Burgstrasse 10. Metzgergasse 17.

„Thuringia“, Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt. (Unter Kontrolle der Königlich Preussischen Staatsregierung.) Vermögen: 63 Millionen Mark. Begründet 1854.

Bei dem gegenwärtig niedrigen Zinssatz empfiehlt sich der Abschluss einer Renten-Versicherung, wodurch das Einkommen verdoppelt resp. mehr als verdreifacht wird. Die Thuringia gewährt für RT. 1000.— Einzahlung z. B. bei einem Alter von 50 55 60 65 70 Jahren eine jährliche Rente von 7,111 8,112 9,492 11,327 13,433 Prozent. Prospekte und jede Auskunft gratis durch **Adolf Berg, Generalagent, Kirchgasse 9, 1. Etage.** 3346



Gestützt

durch das gesunde Urteil des Publikums nimmt Sunlight-Seeife den ersten Rang als Wasch- und Haushaltungs-seife ein.

Wenn dieselbe nach unserer Gebrauchsanweisung angewandt wird, fällt die Qual des Waschtages weg.

Versuchen Sie es bei Ihrer nächsten Wäsche und überzeugen Sie sich selbst hiervon, denn

Sunlight Seife

erleichtert die Arbeit.

Empfehle zum Herbst- u. Winterbedarf: Belgische Anthracit

der Zeche **Bonne Espérance Herstal**, gesetzlich geschützte Marke,

als tadelloser Brand für alle Füllöfen-Systeme. Diese Kohle von hervorragender Qualität kommt sehr sorgfältig separirt zur Verladung. Bei sachgemässer Behandlung der Öfen brennen dieselben wochen- und monatelang ohne Unterbrechung. Ferner sämtliche Sorten

Ruhr-Kohlen nur erstklassiger Zechen waggon- und fuhrweise, sowie alle anderen Hausbrand-Artikel unter billigster Berechnung. Preislisten gern zu Diensten. 13189

Th. Schweissguth, Nerostrasse 17, Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung. Telephon 274.



Alle Arten Sing- und Zier-Vögel,

Hühner-, Tauben- und Vogelfutter, sowie sämtl. Sämereien u. Vogelutensilien empfiehlt

G. Eichmann, Vogel- und Samenhandlung, Mauergasse 2.

Thermalbäder pro Dutzendkarten **6 Mark** im **Savoy-Hôtel, Bärenstr. 3.** 14978

Kohlen-

Eimer, schwer, 85 Pf.
Füller, stark, Mk. 1.20.
Löffel, schwer, 15 Pf.
Kasten, Eisen, 90 Pf.
Kasten für Zimmer von Mk. 2.—
Ofenschirme von Mk. 3.75.
Ofenvorheber von Mk. 1.—



S. Hirschfeld, 2. Langgasse 2. 15856

Das Beste gegen Husten, Keiserkeit, Hals- und Brustkatarrh sind die besten Pfarrer Kneipp's Walzextracts, Spitzvegerichs, Bibernelles und Katrigia-Bonbons. **Kneipp-Haus, 59. Rheinstraße 59.** Einziges Special-Geschäft sämtlicher Artikel für naturgemähe Zeit- u. Lebensweise.

Mündhener Bierwürze,

alkoholfreies Tafelbier, Originalfüllung in 1/2 Literfl. stets zu haben bei Flaschenbierhändler **A. Böhm, Friedrichstraße 8.**

Aechte Strassburger Gänseleberwurst

in frischer Sendung empfiehlt **J. C. Keiper, Kirchgasse 52. Kirchgasse 52**

Prima Würstchen

(Boar 12 und 20 Pf.) täglich frisch Adlerstraße 48.

Cacao.

Für ihre Preislagen ausgewählte, ganz aussergewöhnlich vorzügliche Qualitäten, die sich durch leichte Löslichkeit, gutes Aroma u. angenehmem kräftigen Geschmack auszeichnen.

Die dafür angesetzten Preise sind billiger wie die in Specialgeschäften, die naturgemäss mit höherem Nutzen arbeiten müssen.

Speziell empfehle ich:

Cacaomarko	Consum	M. 1.20.
"	Soconus	" 1.40.
"	Esmeralda	" 1.60.
"	Caracas	" 1.80.
"	Brasil	" 2.—
"	Para	" 2.20.
"	Germania	" 2.40.

jede Sorte per 1/2 Ko., bei 2 1/2 Ko. Entnahme 10 Pf. billiger.

Versuche werden jeden Consumenten mehr wie vollauf befriedigen. 15039

Willh. Heinr. Birek, Ecke der Adelheid- und Oranienstrasse. Bezirks-Telephon No. 216.

Wiesbadener Marmor-Industrie Aug. Oesterling Nachfolger,

Carlstrasse 39. Inhaber: M. J. Bez. Telefon 509.

Ufertigung aller Marmor- und Granit-Arbeiten für Bau-, Möbel- und Kunstgewerbe.

Treppentufen,	Pilaster, Baluster,	Marmor-Kamine,
Wandverkleidungen,	Tische, Thelens, Console,	Spülsteine,
Bodenbeläge,	Fenster-Platten,	Wasser-Bassin,
Säulen, Postamente,	Waschtisch-Aufsätze,	Denkmäler etc.

Grösstes Marmor-Lager am Platz. Reiche Auswahl bunter Marmorarten. Technisches Bureau. Uebernahme aller einschlägigen Reparaturen. 15000

Wohlfahrts - Loose.
Ziehung 29. Nov. bis 4. Dez.
Saupttr.: 100,000, 50,000, 25,000 RT.
Rothe - Loose. F 31
Ziehung 16. bis 20. Dezbr.
Saupttr.: 100,000, 50,000, 25,000 RT.
Jedes Loos Mk. 3.30. Porto und Liste
extra 30 Pf.
J. Rachor, Collecteur. Mainz.

Linoleum- Teppiche

in grösster Auswahl
von **10 Mk.** an empfiehlt
Julius Bernstein,
54 Kirchgasse 54,
nahe der Langgasse. 16150

Reichste Auswahl!
Knallbonbons
mit Mützen und scherzhaften
Ueberraschungen. 16376
C. Schellenberg,
Goldgasse 4.

Vino Priorato,
vorzüglicher spanischer Frühstück- und
Dessertwein,
per Flasche Mk. 1.25 mit Glas. 15218
E. Brunn, Weinhandlung, gegr. 1857,
Herzogl. Anhalt, Hoflieferant,
Telephon 2274. Adelheidstrasse 33.



Man
verlange
**Scherer's
Cognac**
Gg. Scherer & Co.
Langen
Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Fl. Mk. 1.00 bis Mk. 5.—.
Cognac zuckerfrei Mk. 3.—.
Vorzüglich für Genesende und
Zuckerkranke.
Überall erhältlich.

Alter Dauborner per Sch. 50 Pf.,
Pfefferminz " " 45 "
Stimmel " " 45 "
Nordhäuser " " 45 "
Rum " " 90 "
Cognac " " 100 "
anerkannt vorzügliche Qualitäten. 16353
Carl Schaeffer, Bürgener Nachf.,
Gäumundstrasse 27.

Frische
Nienwedieper Schellfische
empfiehlt
G. Becker,
37 Bismarckring 37. 15846

Feinste
Thüringer Delicatess-Sülze,
Rothwurst, Leberwurst,
Zungenwurst, Mettwurst,
Lachsschinken, Kalbsroulade
Westfäl. Schinken,
Gekochten Schinken,
Gothaer Cervelatwurst,
Braunschweiger Leberwurst
Trüffelwurst, Sardellenwurst
Frankfurter Würstchen.
nur feinste Qualität, billigst, empfiehlt
D. Fuchs,
Saalgasse 2, Ecke Webergasse.
15816

Im eigenen Interesse
meiner werthen Kundschaft legt, die
Wäsche-Bestellungen für Weihnachten
frühzeitig zu machen, zumal schon viele Aufträge vorliegen. 16024
Webergasse 30. **Theodor Werner,** Ecke Langgasse
Special-Wäsche-Geschäft, gegründet 1868.

Unter Anderem sehr empfehlenswerth in den
Weinstuben à la Kempinski,
Wiesbaden, Langgasse 43:
„Malepartus-Sect“
halbtrocken, Flaschengährung garantiert, à Fl. 2.50.
(Verkauf ausser dem Hause und Versandt nach auswärts incl. Glas und Packung
à Fl. 1.75.) 15844
Aeusserst preiswürdige Marke für Familien-Diners und Festlichkeiten.



Empfehle den geehrten
Herrschaften mein neu
eingichtetes
**Selbstfahr-
Institut,**
als: Phaeton, Gig,
sowie meinen 2- und
4-spänn. Gesellschafts-
wagen (Mail Coach).

Telephon No. 306. **Georg Kelschenbach,** Adolphstrasse 6. 15950

Margarine.
Einer verehrlichen Colonialwaarenhändler-, Butter-Special- und Bäckereifundschaff theils hierdurch
mit, daß ich die alleinige Vertretung des
Westfälischen Margarinewerks Bielefeld
für Wiesbaden und Umgebung übernommen habe und empfehle ich als besten Ersatz für Natur-
butter die
Specialmarke VINETA.
Dieselbe spritzt nicht und bräunt und backt wie Naturbutter; ein Versuch damit ist bestens zu
empfehlen. Anfragen und Bestellungen erbitte an meine Adresse.
J. Hüneke, Schwalbacherstrasse 34, 2.

„Fischhalle“
Mauergasse 10. Telefon 2448.
Heute treffen ein: Prima Equander
Schellfische, Cablian, Heilbutte, Schollen,
Zander, Rothzungen, Seezungen, Silber-
salm, Lachsforellen etc. Prima Bäcklinge,
Sal in Gelee, Rayonnaisen, Russelein,
Caviar, Sardinen.
Jeden Abend 1/2 6 Uhr:
Frish gebackene Fische.
Ueberrahme von Diners, Soupers und
allen Arten kalter Platten bei bester und
billigster Berechnung. 14888
E. Hohloch, Koch.



**Kartoffel-
Pressen,**
äußerst prakt.
**Kartoffel-
Kocher**
billigst 18313
Franz Flössner
Wallritzstr. 6.

So lange Vorrath:
p. Pfd. **Zwetschen-Katwerg** 20 Pf.
p. Pfd. **Gemischte Marmelade** 25 Pf.
C. Weiner, Conserven-Fabrik,
Mauergasse 17. 16044

32 Pf. **Neue Schneidebohnen** p. 32 Pf. D.
Erbfen, Carotten, Spargel in größter Ausm.
Neue Rosinen, Sultaninen, Corinthen. 16226
Feigen, Haselnüsse, Mandeln Pfd. 80 Pf.
14 Pf. Ital. Maronen, Haselnüsse, Citronen.
80 Pf. Almeria-Trauben p. Pfd. 80 Pf.
Telefon J. Schaab, Grabenstraße
125. No. 3.
10 Pf. Rüb. Seefuchen, gr. Ausm., 6 St. 10 Pf.

Junge Truthähne,
10-12 Pfd. schwer, à Pfd. 80 Pf., liefert die
Raff. Geflügel-Zucht und Raff-Anstalt,
Bestellungen Bährstrasse 9, 1.

Schellfische, große 50 Pf.,
mittel 40 Pf.,
kleine 30 Pf.,
Cablian und Seehechte
in Eispackung eintreffend. 18788
Adolf Haybach, Webergasse 22,
Telefon 2187.

6000 Meter
Kleiderstoffe
bestehend aus uni, gestreiften, karrirten und englischen Stoffen, Honespuns und sonstigen Fantasiestoffen in 100
bis 120 cm breiten wollenen Qualitäten, die einen regulären Werth von Mk. 1.75, 2.50 und 3.— haben. **zum**
Aussuchen, ohne Unterschied, per Meter nur
95 Pf.
Diese Offerte dürfte bis heute wohl einzig dastehen.
S. Guttman & Co.
8. Webergasse 8. 16076

Kriegerverein „Germania-Allemania“.

Samstag, den 23. d. M., Abends 9 Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslokal.

Tagesordnung:

1. Weihnachtsfeier.
 2. Verschiedene wichtige Vereins-Angelegenheiten.
- Es ist zu zahlreichem Besuch ergebens ein

Der Vorstand.

F 391

33 Wellritzstrasse 33.

Nur Wellritzstr. 33.



Telephon 2234.

Consume Fickel

Heute und Morgen:

Grosser Fisch-Verkauf.

Frisch vom Fang empfehle

- Feinste grosse Schellfische 45 Pf.
- Mittelgrosse 35 Pf., kleine 25 Pf.
- Extrafine Holländer Angelschellfische 50 Pf.
- Feinsten Cabliau im ganzen Fisch, 2-4 Pfd. schwer, à 35 Pf.
- Feinsten Cabliau im Ausschnitt von 50 Pf. an.
- Feinsten Seehecht, 2-5 Pfd. schwer, à 40 Pf.
- Lebendfrischen Tafelzander und Flusshecht von 70 Pf. an.
- Steinbutt (Turbot) 1 Mk. Feinsten Heilbutt im Ausschnitt 1 Mk.
- Rothzungen (Limandes, Halbsoles) 60 Pf.
- Feinsten rothfl. Salm im Ausschnitt von 1.50 Mk. an.
- Bratschollen 25, Merlans 30, Backfische ohne Gräten 25 Pf.
- Lebendfr. Stint 40 Pf.

Täglich frisch gebackene Fische.
Frische Seemuscheln 100 Stück 50 Pf.
 Alles zu gleichen Preisen bei
Carl Lotz, Schwalbacherstrasse 73.
E. Spelleken, Nerostrasse 12.
Heinrich Schicker, Moritzstrasse 50.
Wilh. Kohl, Ecke Röderstr. u. Steingasse.
 Bestellungen werden daselbst für mich angenommen.

Beste Marke **COGNAC** **ärztlich empfohlen,**
 die 1/2 Fl. Mk. 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 3.—, 4.—, 5.—
 die 1/4 Fl. Mk. 1.— bis Mk. 2.70.

Liqueure, Spirituosen, Punsche,
 Fruchtsäfte, Südweine

empfehlen **Theod. Wachsmuth,**
 Friedrichstrasse 45.

H.J. Peters & Co. Nachf. **Cöln.**

Cognac

der Wein- und Obst-Brennerei **M. Canthal Wwe., Hanau,**
 gegründet 1823; preisgekrönt auf der
Pariser Weltausstellung 1900 mit der
 goldenen und silbernen Medaille,
 empfiehlt die Flasche zu Mk. 1.75 bis Mk. 4.—

Otto Gerhard, Kaiser-Friedrich-Ring.
 Vertreter: **W. Anacker, Bismarck-Ring 15, 1.**

Kaiser Friedrich Quelle

Natron-Lithion-Quelle I. Ranges. **W**
 Gegen Gicht und Rheumatismus.
 Mit natürlicher Kohlensäure vorstärkt unvergleichliches Tafelwasser.
 General-Vorretor: **Joseph Huck, Römerberg 12.**

William Lasson's Hair-Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur
 Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln
 unstreitig den ersten Rang ein.
 Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt
 keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen — (denn
 ein solches Mittel giebt es nicht, wenn schon dies von manchen
 anderen Tincturen in den Zeitungen fälschlich behauptet wird) —
 wohl aber stärkt es die Kopfhaut und die Haarwurzeln derartig,
 dass das Ausfallen des Haares in kurzer Zeit aufhört und sich aus
 den Wurzeln, so lange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues
 Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche, praktische
 Versuche erprobt und festgestellt ist.
 Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluss, auch
 enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche
 Stoffe.

Preis per Flacon 4 Mk. 50 Pfg.

In Wiesbaden ist dieses Elixir zu haben bei **Fr. Altschetter Wwe., Webergasse 20.**

Freisinnige Wahlversammlung

für die Wahl des Abgeordneten **Dr. Hans Crüger.**

Freitag, den 22. November 1901, Abends 8 1/2 Uhr, im Lokal
„Zur goldenen Krone“ zu Sonnenberg:
 Vortrag des Reichstags- und Landtags-Abgeordneten **Kopsch.**
 Das Wahlcomitee der Freisinnigen Volkspartei.
Dr. Alberti.

Turn-Verein.

Samstag, den 23. Novbr., Abends 8 Uhr, veranstaltet unsere Gesangs-
 rige in der Turnhalle ein
Concert,
 wozu die Mitglieder des Turn-Vereins ergebens eingeladen werden.
 Legitimationskarten sind unbedingt am Saaleingang vorzuzeigen.

Ende November erscheint
Anhang zu den Gedanken und Erinnerungen
 von **Otto Fürst von Bismarck**
 in 2 Bänden gebunden, jeder einzelne Band Mk. 10.—
 Inhalt des 1. Bandes: Kaiser Wilhelm I. und Bismarck. Inhalt des 2. Bandes: Aus Bismarcks
 Briefwechsel. Vorausbestellungen erbetet

Buchhandlung Gisb. Noertershaeuser,
 Wilhelmstrasse 4. Telefon 2143.

**Petroleum-
 Zimmer-Heizöfen,**
 geruch- u. gefahrlos, trans-
 port-, ohne Rohr.
**Garantie f. höchste
 Heizkraft.**
 Verbrauch ca. 3-4 Pf.
 à Stunde. 12768
 Auf Wunsch zur Probe.

Conrad Krell,
 Tannustrasse 13.

Glycerin-Schwefelmitz-Seife
 aus der Königl. Hof-Parfümerie-Fabrik
C. D. Wunderlich, Nürnberg. 3 Prämien,
 dabei 2 Staats-Medailen, Renommee seit nun
 33 J., daher den Neuheiten entschieden vorzuziehen.
 Unentbehrlich zur Erlangung jugendfrischen, ge-
 schmeidigen, blendend reinen Teints, Beseitigung
 v. Hautschärfen, Ausschlägen, Jucken, gegen Haar-
 ausfall u. à 35 Pf. bei **Apoth. A. Berling,**
 Drogerie, Gr. Burgstrasse 12. 7423

la Petroleum Str. 16 Pf.
C. F. W. Schwanke, Wiesbaden,
 Schwalbacherstr. 49, gegenüb. Emier- u. Blatterstr.
 Lebensmittel- u. Weinhdl. Telefon 414.

Trockenes buchenes Brennholz,
 gespalten u. geschnitten, so lange Vorrath, 15889
 10 Str. 18 Pf., } frei ins Haus geliefert.
 20 „ 30 „ }
Hensch & Kaesebier, Friedrichstr. 33.

Wagenlaternen
 in allen Preislagen empfiehlt billigst 15504
Ph. Brand, Wagenfabrik u. Sattlerei,
 Röderstrasse 50.

Große Erbsen im Haushalt mit
Maggi
zum Würzen

der Suppen, Saucen, Gemüse, Salate u. s. w.,
 ebenso Maggi's Gemüse- und Kraftsuppen und
 Maggi's Bouillon-Kapseln. Stets frisch zu haben
 bei **Philipp Kissel, Röderstrasse 27. 16377**

Äpfel.
 Tafel- u. Wirtschaftsobst, nur haltbare Waare,
 zu niedrigsten Preisen stets zu haben. 14837
Gebr. Hattmer, Friedrichstrasse 47.

**Unbedingt
 gut und sehr empfehlenswerth
 ist mein**

Special-Cacao
 per Pfund Mk. 2.00
Carl Schaeffer, Bürgener Nachf.,
 Hellmundstrasse 27. 16352

Badhaus „Zur goldenen Kette“,
 Langgasse 51. 11895
Thermalbäder à 50 Pf.,
 im Abonnement billiger.

Kuranstalt „Tannusbad“
 Quisenstrasse 24.
 Während der Wintermonate:
Lichtbäder und Dampfbäder
 zu 1.80 Mk.

Augustinerbräu
 Bäckerstrasse 3
 empfiehlt seine vorzüglichen Biere.
Pilsner Urquell,
 Münchener
Augustinerbräu,
 sowie ausgezeichnete Küche.

**Frische Nienwedieper
 Schellfische.**
J. W. Weber, Moritzstrasse 18. 14570
Friedr. Weber, Kaiser-Friedr.-Ring 2a

Morgen u. jeden
 Freitag frische
 Schellfische
 empfl. bill.
A. Nicolay, Ecke Karl- und Adelheidsstrasse.
 Telefon 2302. 13407

Mainz. Pilsener Bierhalle,
 Vordere Präsenzstrasse 2.
 Separate Weinzimmer. F 67
 Inhaber: **Jac. Schmidt.**

Allodor-Zahnpasta,
 weich, in Tuben, antiseptisch, aromatisch, das
 beste Mittel zur Erhaltung und Reinigung der
 Zähne, kostet jetzt nur 50 Pf. in der Barf.-Handl.
 von **W. Sulzbach, Spiegelgasse 8. 16109**

Dr. Piel,
 amerikan. dentist, **Bahnhofstrasse 16.**
Mund- und Zahnkranke.
 Künstliche Zähne, Plombiren etc.
 Sprechstund. 9-5, Sonntags 10-12 Uhr. 16157

J. Kaschau, Wiesbaden,
Bismarckring 14 — Telefon 2453,
 empfiehlt sich zur Besorgung von Rechts-
 angelegenheiten, insbesondere in Handels-
 Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und
 Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen,
 Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller
 Art; Erbtheilungen; Uebnahme von Verwak-
 tungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage
 von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen
 über Immobilien, mündliche Auskunfts- und
 Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 11877

Lebensgroße Porträts
 werden nach jeder Photographie (Zeichnung
 und Del) getreu ähnlich, künstlerisch und
 billigst ausgeführt. Näh. bei Herrn **Herr,**
 Berggölder, Mauritiusstrasse 7.

Patente Gebrauchsmuster-
 Schatz, 11879
 Waarenzeichen etc. erwirkt
Ernst Franke, Bahnhofstr. 16.

Waaren-Versteigerung.

Morgen Freitag,
den 21. cr., Vormittags 9^{1/2} und
Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend,
versteigere ich im Auftrage eines
hiesigen Geschäfts nachverzeichnete
Waaren im Saale

Zu den 3 Kronen,

Kirchgasse 23,
öffentlich meistbietend gegen gleich
baare Zahlung.

Zum Ausgebot kommen:

6 Dhd. Biber-Hemden für
Herren und Damen, 6 Dhd.
Biber-Damen-Hosen, 4 Dhd.
Herren-Unterhosen, Unter-
jacken, Weißwaaren, Kinder-
Wäsche, Damen- und Kinder-
Schürzen, seidene Cravatten,
Strümpfe und Socken, Hosen-
träger, Handschuhe, ein Posten
garn. Damen-Hüte, Schleifen,
Kinder-Müßchen u. Käppchen,
Fächer, vorgezeichnete Hand-
arbeiten, sowie 100 seidene
Regenschirme für Herren und
Damen in verschied. Qualitäten,
100 Versandtkorbchen und noch
Vieles mehr.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem
Seitgebot. F 224

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Tagator.
Büreau: Kirchgasse 9.

Feinste vegetab. Stangenpomade aus der
Kgl. Hof-Parf.-Fabrik C. D. Wunderlich,
Rürnberg, in blond, braun u. schwarz, p. Glätten,
Figuren u. Dunkeln der Kopf u. Barthaare sorg-
fältig zubereitet u. wie dem Haarsigwerden unter-
worfen, à 35 und 60 Pf. bei
Apotheker A. Berling, Drogerie,
Große Burgstraße 12.

Anzündeholz,
gut trocken, fein gespalten, 100 Pf. 2 Mt. 20 Pf.
zu haben bei Chr. Knapp, Sedanplatz 7.

Ganz besonders empfehlenswert sind meine
gebr. Kaffees
zu 90 Pf., 1.-Mt., 1.20 Mt. per Pfund.

Carl Schaeffer, Bürgener Nachf.,
Schmundstraße 27. 16364

Treibjagd.
Schwere Bayerische Hosen 3.80, schwere Neb-
lenke 5.50, schwere Reithemden 8.00, Gärten 2.50,
Hühner 1.50, Stapanen 2.00, Vorarbeiten 2.50,
feinste Fricasse-Hühner 2.00, Perlhühner 2.50,
blütenweiße Mast-Gänse, Hasenrücken 2 Mt.,
Hosenleule 2 Stück 1.50, im Auschnitt.

13. Nerostraße 13.
726 Telephon 726.

Jeden Freitag:
Frische Schellfische.

Carl Erb,
Adelheidsstraße 76. Ecke Schiersteinerstr.
Telephon 2234. 16469

Neuwedieper Schellfische
treffen heute ein. 16410

P. Enders,
Miesberg 32, Ecke der Schwalbacherstraße.

Grasbutter 10-Pfd.-Kollt 5.95 Mt., zur
Probe 5 Pf. Butter u. 5 Pf. Honig 4.95 Mt.
Sternlieb, Ruffe 73, via Oberberg. F 69

Restaurant Buchmann.
Heute: Mehlensuppe.

H. Thüringer Wurf.

Morg. Freitag v. 8 Uhr a. w. pr. Kindl. p. Pf. 64
Pf. d. Landwirth Wendle, Röderallee 16, ausgeh.

Das An- und Restriden
von Strümpfen, Herren- u. Damen-Beifen besorgt
schnell und billig. 16378

N. Schuller Nachf., Johannastraße 14, 1.

Ein Schneider empf. sich zum Anfertigen von
Herren- u. Knaben-Anzügen in u. a. d. V., auch
nimmt derselbe zum Anfertigen u. Ausbessern an.
Nerostraße 34, St. 1. 16377

Rath u. Hülfe g. Buntstickung
u. Frauenleiden unter Garantie! Discret.
Off. u. Z. A. 22 an den Tagbl.-Verlag.

Verstopfung F 120
wird ohne Medizin sofort und für immer
geheilt nach der berühmten Methode der
Nancyer Aerzteschule. Prosp. free u. gratis.
Leipzig, Crusiusstr. 15. W. Vogt.

Heirath vermittelt Frau
Krümer, Leipzig,
Bräderstr. 6. Ankauf gegen 30 Pf.

Ausstellungs-Vögel.

Kanarienzüchtern und Liebhabern die Mittheilung, daß ich die Nachzucht meiner
höchstprämiierten Vögel (König'scher Stamm) zum Verkauf bringe. Die
Stämme habe ich sorgfältig zu 4, 5 und 6 Stück dem Gesange nach sortirt. Auch gebe
Zuchtweibchen unter Garantie von demselben Stamme ab.

Georg Eichmann,
Züchter edler Gesangs-Kanarienzüchter, 2 Mauergasse 2.
Samen-, Vogel- und Vogelfutter-Handlung.

* **Stenerarbeiten** rechtstündig,
biscret, zugleich
Rechnungs-Bücherrevision, Bücher-Anlagen und
Rückstände. Loesser, Dartingstraße 6. 10-4.

Ellenbogengasse 6
werden Rohr- u. Strohhühle gestrichen, reparirt
und polirt. 18100

Frau J. Willig, Modistin in und
außer dem Hause, Goldgasse 16, 1.

Gardinen werden billigst gespannt u. geb.
Frankenbrunnstr. 12, 21. 14861

Kranken pflegerin mit vorzüglichen
Zeugnissen und ärztlichen
Empfehlungen empfiehlt sich. Röderallee 30, 3. St.

Diverse Restkaufschillinge,
gleich welcher Höhe, wünsche ich zu kaufen.
Offerten unter B. u. 530 an den Tagbl.-Verl.
erbeten.

200 Mt. auf 6 Monate gesucht gegen
Sinsen. Off. u. W. A. 21 a. b. Tagbl.-Verlag.

Emmy Klocke,
Concert- und Oratorien-Sängerin,
Gesanglehrerin.
Rosenstrasse 10, Part. 16194

Academische Zuschneide-Schule
v. Fr. J. Stein, Bahnhofstraße 6, St. 2,
im Aarion'schen Hause.

Erste, älteste u. preisw. Fachschule am
Platz f. d. famill. Damen- und Kindergard.,
Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht
soft. Methode. Borzähl. prakt. Unterr. Gründl.
Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül-
Anst. tägl. Kost. w. zugez. u. eingerichtet.
Leistung incl. Futter u. Anpr. 1.25, Nachsch.
75 Pf. bis 1 Mt. 18099

**Hochfeine
herrschaftl. Villa,**

feine Lage, 14 Zimmer, großer Garten, zu
verkaufen. Näheres auf gef. Anfrage sub
W. B. W. 1058 a. b. Tagbl.-Verl. 13092

Hübsche Villa,

neu gebaut, ebener Lage, nahe dem Walde
(elektr. Bahnverbindung), mit 8 schönen Wohn-
zimmern u. ist für den billigen Preis von
75,000 Mt. zu verk. Centralheizung, gr. Garten.
Offerten erb. u. P. V. 433 an d. Tagbl.-Verl.

Capital v. 600,000 Mt.
möchte ich auf erste Hypotheken in be-
liebigen Beträgen ausleihen. Offerten
erbeten u. Z. W. 462 an d. Tagbl.-Verlag.

Auf prima 1. Hypothek
werden 90-100,000 Mt. per bald zu leihen gel.
Off. erb. u. W. Z. B. 505 Tagbl.-Verlag.

70,000 Mt. auf 1. Hyp.
per Januar 1902 zu leihen gesucht. Prima
Haus. Offerten unter Z. Z. A. 506 an
den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ca. 25,000 Mt.
2. Hyp. werden auf schönes neues Haus per
gleich zu leihen gesucht. Offerten u. O. V. 432
an den Tagbl.-Verlag.

12-14,000 Mt.
auf 2. Hypothek auf ein prima Object gesucht;
doppelte Sicherheit. Offerten unter H. G. 690
an den Tagbl.-Verlag. 16297

Ein schön. **Stutzflügel**
von **Blüthner** aus einem
Nachlass wegen Platzmangels preis-
werth veräußert. Zu erfragen im
Tagbl.-Verlag. 16372

Planino, Russ. t. neu, 480 Mt., Umst. b.
zu off. Off. u. U. F. 679 a. b. Tagbl.-Verlag.

Ein u. Piano d. zu off. vor. Durachtr. 17. 11883

Drancicht. 62 zu verk. zwei gezeichnete Bets-
stellen mit Sprung-, eine eingele. Sprung-, ein
Rüchensch. Näh. Schreinerwerkst. 16073

Billig zu verkaufen

dier elegante seidene Lampenschirme für große
Stehlampe, 1 lederne Reischuttschachtel, fast neu.
Anzusehen 9-11 Uhr Vorm. u. 5-7 Uhr Nachm.
Näheres im Tagbl.-Verlag. 16396

Möbel und Betten,

Rohhaar- u. Seegrasmatrizen, Deckbetten u. Kissen,
Tische u. Stühle, lack. u. pol. Beistellen, Wasch- u.
Kleiderschr., Verticows, Kommoden, Spiegel, sammtl.
Polstermöbel sind billigst geg. baar u. Ratenzahlung
zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten
gut besorgt. 11882

Anton Leicher Wwe., Adelheidsstr. 46.

Cassafuhrer, ein großer u. ein kleiner, billig
zu verkaufen Friedrichstraße 13, P. 13094

Einjahr. prachtvoller Bernhardsiner
(Vorderer Kreuzung) preiswerth zu verkaufen.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 15270

Ein gebrauchter **Geschäftswagen**, für Milch-
bändler oder Wäcker geeignet, sowie ein gebrauchtes
sehr gut erhaltenes **Untergestell mit Patent-
achsen** billig abzugeben. 15505

Ph. Brand, Wagenfabrik,
Rochstraße 50.

Ein **Geschäftswagen**, Messer- o. Milchw., auch
als Brod eingeg., b. zu off. Dombelmerstr. 74. 13033

Badsteine, Mantelstein u. Feldstein,
n. guter Abfahrt, ab Fabrik
oder auch franco Baustelle, zu verkaufen. 13095

W. A. Schmidt, Rochstraße 28.

Zu verkaufen 1 Kufzug
M. Sawaldacherstr. 3. 14996

Amerikaner Reguleer-Pflöfen
billig zu verkaufen Kellerstr. 11, im Laden. 14961

Frau Lange, Goldgasse 15,
bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren,
Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber. Auf Beistell. f. in's Haus.

J. Drachmann,
Rehgergasse 2, kauft gebrauchte Möbel,
ganze Wohnungs-Einrichtungen u. ganze
Nachlässe, Gold- und Silberarbeiten, Pfand-
scheine, Waffen, gebr. Herren- u. Damen-
Kleider, Schuhe u. s. w. Auf Bestellung
komme in's Haus. 12970

Frau Sandel, Goldg. 10,
kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider,
Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten,
Pfandscheine, Gold, Silber u. u. zahl. gut.
Auf Bestell. komme in's Haus. 11886

Möbel aller Art,
einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht.,
Nachlässe, Warenlager u. u. laufe ich stets
bei sofortiger Baarzahlung. 11885

A. Reinemer,
Adelheidsstraße 46.

Bei sehr guter Bezahlung,
nur gegen Baar, laufe ich alle Arten Möbel,
Betten, Waffen, Fahrräder.

ganze Wohnungs-Einrichtungen,
Führerwerkstätten, Reit- u. Fahrzeuge, Waren-
lager und dergl. mehr. Gelaupte Sachen werden
sofort abgeholt. 14987

Jacob Fuhr, Goldgasse 12,
Telephon No. 355.

Gebrauchte Möbel aller Art, Teppiche
und Küchenfächer sofort zu kaufen gesucht
Delemstraße 4, St. Part. 13212

Sehr gute **Stückflügel** zu kaufen gesucht.
Näheres im Tagbl.-Verlag. 16101

Gebrauchte **Bein- und Wasserfässer** laufe
fortwährend Aug. Knapp, Webergasse 42, 2.

Weinflaschen laufe
jedes Quantum
F. A. Di-nstbach, Rheinstraße 82. 16337

General-Beretreter

mit etwas Capital zum Vertriebe eines
flott abgehenden Massen-
artikels als Lizenznehmer von aus-
wärtiger Fabrik F 37

sofort gesucht!
Offerten unter B. 1181 an
Haasenstein & Vogler A.-G.,
Frankfurt a. M.

Durch Erwerb des Alleinvertriebes

eines gef. gef. Massenartikels,
der in jedem Haus mehr-
fach leicht verkäuflich ist,
schafft sich gewandter solventer Herr mit
wenig Capital

hohen Gewinn.

Offerten unter A. 1180 an
Haasenstein & Vogler A.-G.,
Frankfurt a. M. F 75

Hausmädchen.

Tagüber wird sofort gesucht in
Herrschafthaus tüchtig, ehrliches
Hausmädchen, erfahren in Küchen-
und Hausarbeiten. — Ohne gute
Zeugnisse unnöthig sich zu melden.
Vorstellung erb. von 11^{1/2}—1 Uhr
Domboldstraße 20.

Ein tüchtiges Mädchen
für Haus- und Küchenarbeit gesucht.
Schradler, Marktstraße 23.

Abonnenenten- sammler!

Sehr tüchtige,
auch stellung-
lose Kaufleute
bei Fixum und hoher
Provision auf leichte
Arbeit gesucht. Per-
sönliche Vorstellung
Vormittags 9^{1/2} bis
10^{1/2} Uhr Bismarck-
Ring 5, Hinterhaus
1. Etage rechts.

Schriftliche offen für junges Mädchen. Ein-
tritt sofort. F 225

Hermann Schellenberg'sche Buchhandlung
(Adolph Wilhelms),
Schulbedarf und Bürobedarf,
Papier- und Schreibmaterial-Geschäft,
Dranienstraße 1, Ecke Rheinstraße.

Beamtenwitwe möchte zwei gut möbl. Zimmer
(Wohn- und Schlafzimmern) an eine gebild. Dame
abgeben, event. mit Pension und Klavierbenutzung.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 7712

Doppelwohnung gesucht

von zusammen 7 bis 8 Zimmern in gutem Hause
per sofort, ev. 1. Januar 1902. Offerten
mit Preis u. B. E. 90 a. b. Tagbl.-Verlag.

Suche per 1. April 2 Zimmer mit Mansarde
oder 3 Zimmer in der Mitte der Stadt. Offerten
unter F. B. 72 an den Tagbl.-Verlag.

Filiale

zu übernehmen gesucht von junger cautionf. Dame,
Offerten u. G. D. 78 an den Tagbl.-Verlag.

Wahlverein

Der freisinnigen Volks-Partei.

Freitag, den 22. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, findet im Saale des „Gambrinus“, Marktstraße 20 hier, eine

Vertrauensmänner = Versammlung

statt, wozu alle freigeistigen Männer hiermit eingeladen werden.

Der Vorstand.

J. A.:

Dr. Alberti.

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Montag, den 25. November 1901, Abends 7 Uhr.

im grossen Saale des Kurhauses:

Erstes Vereins-Concert

für 1901/1902.

Die Zerstörung Jerusalems.

Oratorium für Soli, Chor und Orchester,

von **August Klughardt.**

Mitwirkende:

- Frau Sophie Röhr-Brajnig, Concertsängerin aus München (Sopran),
- Fräulein Mathilde Herborn von hier (Mezzosopran),
- Frau Iduna Walter-Choinanus, Concertsängerin aus Landau (Alt),
- Herr Albert Jungblut, Concertsänger aus Frankfurt a. M. (Tenor),
- Herr Anton Sistermans, Concertsänger von hier (Bass),

und das

Städtische Kur-Orchester.

Dirigent:

Herr Louis Lüstner, Städt. Kapellmeister und Kgl. Musikdirector.

Erster Platz Mk. 4.—, zweiter Platz Mk. 3.—, Gallerie rechts Mk. 2.—, Gallerie links Mk. 1.50.

Eintrittskarte zur Hauptprobe Mk. 1.—. Textbücher 30 Pf.

Der Kartenverkauf findet an der Tageskasse des Kurhauses statt.

Haupt-Probe:

Sonntag, den 24. November 1901, Vorm. 11 1/2 Uhr, im Kurhause.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, 21. November.

Abonnements-Concerto des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr:

- Ouverture zu „Le roi l'a dit“ Delibes.
- Elegie Moniuszko.
- Wiener Blut, Walzer Joh. Strauss.
- V. Finale aus „Faust“ Gounod.
- Die Fingalshöhle, Concert-Ouverture Mendelssohn.
- Andante aus der G-dur-Sonate op. 14 Beethoven.
- Fantasia aus „Der Barbier von Sevilla“ Rossini.
- Barataria-Marsch Sullivan.

Abends 8 Uhr:

- Mosella-Marsch H. Silt.
- Ouverture zu „Der Cadi“ Thomas.
- Idylle aus „Der Pfahlbauer“ Freudenberg.
- Mein Traum, Walzer Waldteufel.
- Feierlicher Zug zum Münster aus „Lohengrin“ Wagner.
- Ouverture zu „Rosamunde“ Fz. Schubert.
- Solitude Godard.
- Fantasia aus „Die verkaufte Braut“ Smetana.

Rein Material zu ächten

Smyrna-Arbeiten

halte ich bestens empfohlen. Die Sachen eignen sich besonders zu 16414

Weihnachts-Geschenke.

Schreibzettel, Bett-Vorlagen und Stuhlstreifen etc. sind in den schönsten Mustern vorhanden. Das Material ist bester Qualität. Unterweisung gratis.

Frau Rendant Meyer,

Wärterstraße 11, 2.

Niemals

werden Sie es, bereichte Hausfrau, bereuen, einen Versuch mit Ambabadopulver, Ambapuddingpulver und Ambabamulin gemacht zu haben, denn diese drei Präparate stehen in ihrer Güte und Preiswürdigkeit unerreicht da. Verkaufsstellen werden errichtet durch **Arnold Körten, Solingen.**

Frische Eier, Tafelgästel, Theebutter

offerire in 5 Kgr. Postkörben postfranco jeder Empfangskation per Nachnahme: Gemästete Suppenhühner, 3-4 St., 5 Mk. 40 Pf., gemästete Brat- u. Backhühner, 4-5 St., 5 Mk. 40 Pf., gemästete Boniards u. Bouillottes, 4-5 St., 5 Mk. 40 Pf., gemästete Kapannen u. Truthähnen, 2 bis 3 St., 6 Mk. 10 Pf., gemästete Küden (junge Gähne), 7-8 St., 5 Mk. 60 Pf., gemästete Enten, 2 St., 5 Mk. 60 Pf., eine geschöpfte speckfette Gans 5 Mk. 40 Pf., 62 Stück große ganz frische Eier 5 Mk. 40 Pf., 5 Kgr. feinste aus Sächsmilch erst. Theebutter 11 Mk. 40 Pf. Jede Art Rast- und Nachtgästel vorräthig. **Adler Sonn.** Geflügel-, Rast- und Nachtgästel, Plombolna (Südunarn).

Safermaitgänse,

jung, fett, sauber gerupft, 7 bis 10 Pf. schwer, 40-42 Pf., Buten u. Enten 50 bis 60 Pf. versch. Rassen. Bei **Daniel Grigull**, Gr. Marienstraße bei Gr. Friedrichsbarf, Esch.

Frage immer 11 u. 5 Uhr Post. Nr. . . .

D. 7. 2., was 4 J. im. einzl. St. . . . bas al. doch auch 6. m. Nr. . . . Wit. 5. 5 Uhr?

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer lieben unergelichen nun in Gott ruhenden Mutter und Schwiegermutter, Frau

Wilhelmine Kandler,

sowie für die vielen Kranzspenden und allen Denen, die die Entschlafene zur letzten Ruhe geleiteten, sagen unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

- Lina Jennemann, geb. Kandler.
- Karl Jennemann.
- Marie Börlmann.

Statt jeder besonderen Anzeige

die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, Fräulein

Anna Frohn,

unerwartet verchieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Biefling u. Frohn, Wiesbaden, den 21. Nov. 1901.

Die Beerdigung findet morgen Freitag 8 1/2 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofs aus statt.

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Eheschließungen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeig machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern

Geboren. 10. Nov.: dem Schreinergehülfen Peter Reuter e. S., Peter; dem prakt. Zahnarzt Dr. of Dental Surgery Max Beck e. T., Auguste Heubig Frieda Toni; dem Kaufmann Frig. Heinrich e. T., Maria Magdalena; dem Decorationsmaler Louis Göbel e. S., Karl Walter. 11. November: dem Bahameister-Abspirant Wendelin Stammerer e. T., Frieda Magdalena; dem Tagl. Johann Klein e. T., Margarethe Auguste. 12. Nov.: dem Kaufm. u. Handelsgärtner Karl Brömmer e. S., Karl Christian Martin Alexander; dem Posthaffner Karl Dreher e. T., Johanna Kathilde; dem Keller Alfred Döring e. S., Alwin Stephan Alfred; dem Schlosser Robert Dietzle e. S., Robert Christian; dem Schlossergehülfen Wilhelm Conrad e. S., Friedrich Wilhelm Ludwig; dem Schreinergehülfen Anton Seibel e. S., Wilhelmine Friedrich. 13. Nov.: dem Kaufmann Eugen Rhode e. T., Mathilde Antonie; dem Tagelöhner Johannes Niebergall e. S., Johann Wilhelm; dem Holzbanermeister und Gastwirth Wilhelm Bögel e. S., Wilhelm Karl. 14. November: dem Althändler Wilhelm Schmittinger e. T., Margarethe. 15. November: dem Maschinenführer Heinrich Ringraf e. T., Anna Maria; dem Hausdiener Ludwig Hantammer e. S., Wilhelm Ludwig. 16. Nov.: dem Schreinergeh. Ferdinand Roth e. T., Elise Katharine Juliane. 17. Nov.: dem verft. Hauptmann Paul Eiterich e. S., Alfred Heinrich Gustav Paul; dem Schreinergehülfen Wilhelm Krämer e. S., Wilhelm Richard.

Aufgeboden. Gärtner Paul Wilhelm Friedrich Lambrecht zu Schierstein mit Katharine Kapp hier. Keller Adam Theodor Heine zu Blag mit Emma Lehna zu Rautenthal. Privatier Oscar Ernst Anna von Rudolp zu Treles in Belgien mit der Wittwe Leopoldine Helene Henking, geb. von Ruedt, hier. Chemiker Dr. phil. Eugen Frisch zu Charlottenburg mit Christiane Caroline Hofner hier. Kupfermeister Wilhelm Spingler zu Frankfurt am Main mit Martha Albertine Hermine Frechen daselbst. Schlosser Albert Schäfer zu Hattersheim mit Katharine Wilg. do. Geschäftsführender Theodor Weigand hier mit Sofie Schenel hier. Schuhmachermeister Gerit de Vos hier mit Wilhelmine Groß hier. Müller Adam Gurich zu Madenbach mit Sophie Dauster zu Weber. Fabrikarbeiter Johannes Konrad Peter zu Bendersheim mit Juliane Meiter zu Frankenthal. Oberkellner Wenzl Schubl hier mit Katharina Rohrbaum hier. Tapeziergehülfe Max Weig hier mit Emilie Kappeler hier. Kaufm. Friedrich Bantscha zu Nürnberg mit Ida Caroline Helene daselbst. Landwirth Karl Grün zu Weiskraen mit Katharine Fiedel zu Weiskraen. Schreiner August Wendelin Nibel zu Mainz mit Johanna Clara Rosa Schreiber daselbst. Volksw. Johann Friedrich Albus zu Diez mit Karoline Elise Schied zu Oberneuen. Restaurateur Johann Wallrabenstein zu Eberfeld mit Lina Dörner hier. Fuhrmann Lorenz Huttenlocher hier mit Katharina Haas hier.

Verhehlicht. Kaufmann Ludwig Karlebach zu Frankfurt am Main mit Maria Wolf hier. Sergeant im Füß.-Regt. von Gersdorf (Hess.) No. 80 Karl Urban hier mit Emma Baumann hier. Kaufmann Siegmund Lessmann hier mit Hedwig Goldstein hier. Kaufmann Johann Mof hier mit Elisabeth Klingebier hier. Schlossergeh. Karl Habig hier mit Lina Reuter hier. Keller Karl Reuter hier mit Anna Mühl hier. Länderegehülfe Heinrich Dullmann hier mit Jakobine Weber hier. Bäckergeh. Theobald Helmeiter hier mit Philippine Gräfinus hier. Dachdebergehälfe Heinrich Heinz hier mit Auguste Nicolai hier. Herrnschneidermeister August Franke hier mit Rosine Schauer hier. Verm. Kaufm. Hermann Bein hier mit Clara Waldhausen hier. Restaurateur Franz Hartmann zu Geisenheim mit Elisabeth Arnsberger hier. Schlossergeh. Heinrich Berger hier mit der Wittve des Buchhändlers Ludwig Reichwein, Margarethe, geb. Kasper, hier. Gestorben. 14. Nov.: Theatermeister Gustav Brandstüwe, 40 J.; Wilhelmine, geb. Frischbach, Wittve des Maurermeisters Karl Kandler, 63 J. 15. Nov.: Rennerin Sophie v. Nabofoff, 63 J.; Helene, geb. Faust, Ehefrau des Hausdieners Karl Diehl, 28 J.; Schreinergehülfe Wilhelm Schröter, 87 J. 16. Nov.: Heinrich, S. des Lackirergehülfen Heinrich Müller, 1 Mon.; Wilhelmine, geb. Hahn, Ehefrau des Zimmermanns Adam Krebs, 46 J.; Herrnschneider Theodor Bender, 45 J.; Maschinenkloffer Wilhelm Steuber, 41 J. 17. Nov.: Justine, geb. Beck, Wittve des Kaufmanns Samuel Billig, 68 J.; Fuhrunternehmer August Ott, 61 J. 18. Nov.: Johanne, T. des Kaufmanns Christian Dieis 20 J.; Marie, T. des Bäckermeisters und Gastwirths Hermann Schröder zu Diez, 9 J.; Tagelöhner Wilhelm Schweizer, 64 J. 19. Nov.: Karl, S. des Kohlenhändlers Karl Belcher, 6 M.

Aus den Diebricher Civilstandsregistern.

Aufgeboden. Maschinenist am städt. Wasserwerk Georg Friedrich Bender zu Schierstein mit Johanne Wilhelmine Schneider hier. Spenglermeister Heinrich Karl Lange jr. mit Katharine Müller hier. Viechfeldw. von der Königl. Unteroffizierschule Richard Otto Adolf Demler mit Anna Maria Efen, Beide hier. Former Franziskus Zimmer hier mit Minna Johanna Karoline Fursenberg zu Wiesbaden.

Verhehlicht. 9. Nov.: Schreinermeister Anton Sebastian Beck zu Wiesbaden mit Anastasia Franziska Weber hier. Sanitätsreferent von der Königl. Unteroffizierschule Johann Philipp Andreas, genannt Karl Zimmer, mit Philippine Wilhelmine Menges, Beide hier. Tagl. Johann Louis Bickahn mit Wilhelmine Philippine Pfeiffer, Beide hier. Schreiber Karl Heinrich Göller mit Emma Elisabeth Winger, Beide hier. Gestorben. 12. Nov.: Anna Maria, T. des Tagl. Valentin Böhlig, 2 J. 13. Nov.: Margarethe, T. des Steinbauers Georg Weider, 2 J. 14. Nov.: Robert Neumann, 2 J. 15. Nov.: Georg Anton, S. des Tagl. Valentin Böhlig, 3 Mon.

Die **Biebrich, Rathhausstraße 11**

Biebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatts** nimmt **Tagblatt-Bestellungen** sowie **Anzeigen-Aufträge** für das **Wiesbadener Tagblatt**

Inhaber: **H. Scheurer** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Zeitungs-Makulatur
per Ries 50 Pf. zu haben im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Vortemonnaie
bestehen, grün mit gelbem Schloß. Früher erhält angemessene Belohnung. Adresse zu erfahren im Taubl.-Verlag. 16417

Wittwoch Abend verlor ein Junge auf dem Wege von der Schwalbacherstr. — Röberstr. eine silberne Uhr mit silberner Kette. Gegen gute Belohnung abzugeben Drahtenstraße 42, D. 2.
Verloren 20. Abends 5 Uhr, **Vortemonnaie**, Inhalt 87 Mark u. Bahntarfen (Langenbeckplatz-Bahnhöfe-Ringstraße) im Bahnmogel oder in der Bleichstraße. Abzugeben gegen Belohnung Bleichstraße 13, Zahn.
Bogund (S. 1711) 1901 Langenstr. 37, 4.